



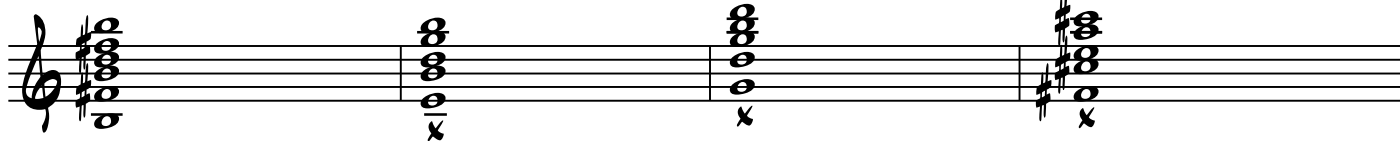


NO THRILL AT ALL

VII. B MIN

VII. E MIN7

X. G

IX. F# MIN7


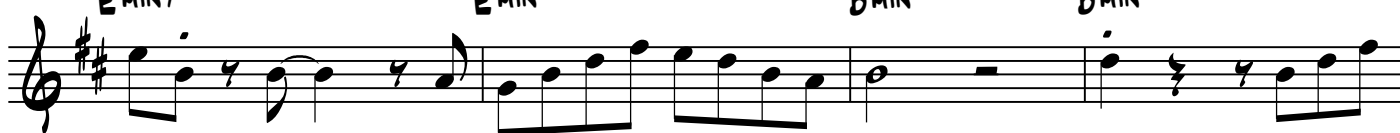


X = NOTES ON LOW E STRING MAYBE MUTED


B MIN **B MIN** **B MIN** **B MIN**



E MIN7 **E MIN** **B MIN** **B MIN**



G **F# MIN7** **B MIN** **B MIN (A MIN B MIN)**




B MIN **B MIN** **B MIN** **B MIN**



E MIN7 **E MIN7** **B MIN** **B MIN**



G **F# MIN7** **B MIN** **B MIN**





No Thrill At All - Elemente des Solos

Takt 1: Lick aus Bm Arpeggio, Zählzeit 4 und: Beginn des Licks von

Takt 2, die komplette Figur ist um eine Achtel vorgezogen worden; zuerst wird die Quinte (F#) umspielt, dann folgt ein Arpeggio, das bis in

Takt 3 reicht. Das abschließende (A) ist die Septim von Bm und könnte auch kürzer gespielt werden

Takt 4, Grundton Bm (B), ab der 3 und: Beginn einer Variation des Arpeggio-Licks aus Takt 1

Takt 5: Abschluss des Licks

Takt 6: Em Arpeggio und Abschluss durch Tonleiterfragment ohne die dorische Sexte (C#)

Takt 7: Grundton Bm

Takt 8, Zählzeit 3 und: Bm Arpeggio, welches G lydisch in Takt 9 einleitet

Takt 9: G lyd. bis Zählzeit 3 durch Tonleiterfragment und Mini-Arpeggio auf der 3, ab der 4 folgt das

Takt 10: F#m7 Lick durch Tonleiterfragment und Arpeggio mit Abschluss in

Takt 11: Akkordton Bm (B)

Takt 12, Zählzeit 4 und: Beginn der Akkordtonumspielung des folgenden Taktes

Chorus 2

Takt 13: Akkordtonumspielung Grundton Bm (B)

Takt 14: Akkordtonumspielung Quinte Bm (F#), ab Zählzeit 3 und sowie in

Takt 15,16: Arpeggio-Lick über Bm

Takt 17: Grundton Em, ab 3 und "Bm über Em"-Arpeggio abwärts

(Bm über Em = Superimposition des Akkords = obere Akkordtöne von Em9)

Takt 18: Gegenbewegung des Arpeggios und Abschluss über Tonleiterfragment

Takt 19: Grundton Bm umspielt

Takt 21: G Arpeggio abwärts

Takt 22: F#m7 Tonleiterfragment und Arpeggio zu

Takt 23: Grundton Bm

Takt 14: Platz für Fill In ;-)